



Editorial

*Arno Noger, Präsident des
Stiftungsrates*

Geschätzte Leserin, geschätzter Leser,
liebe Freundinnen und Freunde des Ostschweizer Kinderspitals

Der Spitalneubau ist das grösste Projekt des Ostschweizer Kinderspitals seit dessen Gründung. Schon mehrere Jahre sind Stiftungsrat und Spitalleitung an der Planung, und im kommenden Frühling ist es endlich soweit: Spatenstich! Wir freuen uns sehr auf diesen Moment, von dem an unser neues Kispi jeden Tag mehr Gestalt annehmen wird. Mit diesem ersten Newsletter – weitere werden folgen – möchten wir Sie über den Stand der Dinge informieren.

Neben der eigentlichen Planung beschäftigt uns die zusätzliche Mittelbeschaffung, die für alle von uns Neuland darstellt. Für die kindgerechte Ausstattung des neuen Kinderspitals

Spitalneubau: der aktuelle Stand



Der Neubau des OKS wird auf dem Areal des Kantonsspitals allmählich präsent. Seit September 2020 laufen auf der zukünftigen Parzelle des OKS hinter der blauen Sichtschutzwand diverse Vorbereitungsarbeiten, damit im Anschluss mit den Aushubarbeiten begonnen werden kann. Der offizielle Baustart für den Neubau OKS erfolgt mit dem Spatenstich am 7. April 2021. Alle an der Entstehung des neuen OKS beteiligten Mitarbeitenden und Anspruchsgruppen werden durch das Neubauteam für die Gestaltung ihres neuen Kinderspitals laufend in den Planungsprozess einbezogen. Bereits heute werden

müssen wir rund 7 Millionen Franken zusammenbringen. Dabei stützen wir uns auf drei Pfeiler: Wir bitten um Spenden bei Privatpersonen in unserem Einzugsgebiet, reichen Gesuche bei Förderstiftungen ein und führen einen schönen Gönneranlass durch, die Kispi-Night. Pandemiebedingt mussten wir letzteren in diesem Frühsommer leider kurzfristig absagen, starten aber einen neuen Anlauf für den Frühling 2022. Besonders dankbar sind wir unseren Sponsoringpartnern, die ihren Beitrag spendeten oder auf 2022 vortragen liessen sowie allen Gästen, die auf die Rückerstattung der gekauften Festkarten verzichteten und den Betrag spendeten. Welch wunderbare Solidarität! Diese durften wir auch bereits von mehreren Stiftungen und vielen Privatpersonen erfahren. Lesen Sie dazu mehr im Bericht über das Fundraising weiter unten.

Wir wünschen Ihnen eine friedvolle Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr. Bleiben Sie gesund!

Herzliche Grüsse



zukünftige Materialien und Ausstattungen getestet und neue Geräte eingesetzt. Das Hauptaugenmerk liegt dabei auf der kind- und familiengerechten Gestaltung. Dazu gehört beispielsweise der Kinderspielplatz auf der Fläche des mit dem KSSG gemeinsam genutzten Stadtgartens auf der Dachfläche 3.OG. Der aktuelle, durch die Planer vorgestellte Vorschlag überzeugt durch einen grosszügigen und spannenden Spielbereich in Kombination mit den Aufenthaltsmöglichkeiten für Erwachsene. Der gesamte Aussenbereich des OKS, inklusive Therapiehof, wird aktuell zusammen mit dem Landschaftsplaner konkretisiert. Ein nächster Schritt im 2021 ist die Aufarbeitung der Materialisierung sowie der Signalik mit der kinderspezifischen Ausgestaltung.

*Eugen Ammann und Heinz Nagel,
Projektleitung Neubau OKS*

Fundraising

Mit dem Aufbau eines professionellen Fundraisings hat das Ostschweizer Kinderspital im 2018 Neuland betreten. Die verschiedenen Massnahmen zielen darauf, die breite Bevölkerung für die schwierige Finanzierung der Kinder- und Jugendmedizin zu sensibilisieren und zu einer Spende zu bewegen sowie Förderstiftungen, Serviceclubs und Firmen für ein Engagement zu gewinnen.

Ende 2020 dürfen wir Erfreuliches berichten. Seit dem Start sind über 2.805 Millionen Franken an Spenden beim OKS eingegangen. Insbesondere die Finanzierung der Ausstattung für den Neubau, die dieses Jahr angelaufen ist, verlieh dem Fundraising viel Schub. Neben vielen freien Spenden gab es auch Unterstützung für erste Projekte. Die erfreulichen Resultate zeigen, wie gut das OKS in seinem Einzugsgebiet

verankert ist und geschätzt wird. Daran haben alle unsere Mitarbeitenden grossen Verdienst – mit ihrer Arbeit bestimmen sie Tag für Tag, wie das Kispi wahrgenommen wird.

Wie Sie erfahren haben, musste die Kispi-Night pandemiebedingt leider abgesagt werden. Umso mehr hat uns die Solidarität von zahlreichen Sponsoringpartnern und angemeldeten Gästen beeindruckt: Die meisten haben ihre Beiträge gespendet, so dass wir auch dieses Spendenziel erreicht haben.

Unser besonderer Dank gilt den Mitgliedern unseres Patronatskomitees, die unsere Spendenkampagnen tatkräftig unterstützen.

Für das Fundraising-Team: Guido Bucher, Tanja Sutter, Thomas Peter und Brigitt Küttel.

Die Mitglieder unseres Patronatskomitees

- **Noger Arno**, Präsident Stiftungsrat / Patronatskomitee
- **Barnetta Tranquillo**, ehemaliger Fussballer FCSG
- **Bischofberger Ivo**, alt Ständerat
- **Bruggmann Marina**, Kantonsrätin, Komitee Pro Ostschweizer Kinderspital
- **Caroni Andrea**, Ständerat
- **Dreifuss Ruth**, alt Bundesrätin
- **Fässler Daniel**, Nationalrat
- **Gysi Barbara**, Nationalrätin
- **Häberli Brigitte**, Ständerätin
- **Hanselmann Heidi**, alt Regierungsrätin
- **Hug Marcel**, Rollstuhlsportler
- **Kriemler Peter**, CEO Modehaus Akris
- **Manser Gabriela**, CEO GOBA AG
- **Paganini Nicolò**, Nationalrat
- **Senn Nicolas**, Musiker und Moderator
- **Stark Jakob**, alt Regierungsrat
- **Sutter Reto**, CEO Ernst Sutter AG
- **Sutter Thomas**, ehemaliger Schwingerkönig
- **von und zu Liechtenstein Sophie**, Erbprinzessin
- **Würth Benedikt**, Ständerat
- **Zwiefelhofer Thomas**, ehem. Regierungschef-Stellvertreter, Präsident der liechtensteinischen Vereinigung der Förderstiftungen, First Advisory Group

Wir danken herzlich: Spenden für die kindgerechte Ausstattung:

Steinegg Stiftung	CHF	1'000'000
E. Fritz und Yvonne Hoffmann-Stiftung	CHF	203'500
Blumenau-Léonie Hartmann-Stiftung	CHF	347'000
Dr. Fred Styger Stiftung	CHF	300'000
Metrohm Stiftung	CHF	845'000
Huber + Monsch AG	CHF	10'000
Kispi-Night	CHF	100'000
Spendenzusagen total	CHF	2'805'500

Spendenbarometer: soviel haben wir schon erreicht

